MOBL PFADI MOREA DES JAHRES 2025

MOBL

www.morea.ch

November 2025

Nachwuchs Das Leitungsteam bekommt neue Gesichter
Sommerlager Zwei Wochen bunter Zirkus!
Korpsweekend Morea organisiert das letzte Korpsweekend



Die Pfadi MOREA

Rückblick, Infos, Fotos und mehr von der besten Abteilung nördlich des Äquators

Inhaltsverzeichnis

Vorwort **2**

Unsere Biberstufe: Linciola **3**

Unsere Wolfstufe: Efeu **4**

Unsere Wolfstufe: Estragon **5**

FäWe Wölfe: Alles steht Kopf **6**

Unsere Meitlipfadi: Nahani **7**

Fä-We Nahani: Ratatouille **8**

Unsere Buebepfadi: Drason **9**

Fä-We Drason: Peaky Blinders **10**

Unsere Pio-Stufe **11**

Fä-We Piostufe **12**

Chla-La: Chaos im Märchenland **13**

Pfi-La: Schlümpfe **14**

So-La: Zirkus **15**

Korpsweekend: Im Bann des Ringes **17**

Who's Who – Biber **19**

Who's Who – Estragon **20**

Who's Who – Efeu **21**

Who's Who – Nahani **22**

Who's Who – Drason **23**

Who's Who – Pio **24**

Who's Who – Abteilungsleitung **25**

Der Elternrat im Rampenlicht **26**

Pfadi Ausrüstung **27**

Kontakt **30**

Lageplan **31**

Jahresplan 2026 ..... **32**

Organigramm Pfadi Morea **33**

Dankeschön und Tschüss! **34**

Vorwort

Liebe Moreanerinnen & Moreaner

Nach einem aufregenden Jahr voller lustiger und schöner Momente rücken wir mit Freude auf das Jahresende 2025 zu.

In diesem Jahr wurden viele neue Bindungen in der Pfadi Morea geknüpft – bei den Kindern sowie auch bei den Leiterinnen und Leitern. Gemeinsam haben wir viele Highlights wie auch Lowlights erlebt, welche wir miteinander meistern konnten. Nebst lustigen Aktivitäten, abenteuerlichen Lagern und einzigartigen Events wollen wir auch den tollen Austausch mit den Eltern erwähnen. Wir schätzen die Hilfsbereitschaft und das entgegengebrachte Vertrauen!



*Leiter*innengeschenk vom Jahr 2024*

Nun aber genug der Worte: Wir wünschen euch ganz viel Freude und hin und da ein Schmunzeln beim Lesen des MOBLs 2025!

Mit Freud debii
Miis Bescht
Allzeit bereit
Zeme Wyter

Trivago & Speedy

Unsere Biberstufe: Linciola





Die Biberstufe Linciola hat auch in diesem Jahr wieder ganz viele tolle Abenteuer erlebt. Unter anderem haben wir dem Zoo Zürich einen Besuch abgestattet und wir durften einen Nachmittag gemeinsam mit unserer Piostufe im Wald verbringen.





Wir haben diesen Sommer Zuwachs in unserem Leitungsteam bekommen; Space ist eine super Ergänzung im Biberleitungsteam und eine Bereicherung für die gesamte Stufe.
Wir freuen uns auf das kommende Jahr und bevorstehende Erlebnisse mit euch!

Unsere Wolfstufe: Efeu

Wer mag das glauben? Es ist fast schon über ein Jahr her, dass sich die Wölfchen-Stufe in zwei eigenständige Fähnli aufgeteilt hat. Trotz Teilung der Stufe in zwei gleich grosse Gruppen, durften wir mit Freude neue Gesichter von Wölfen und Leitpersonen begrüssen.



Wie jedes Jahr konnten wir gemeinsam eine wundervolle Zeit verbringen - sei es beim Kerzenziehen, Schneemänner bauen, Schnitzeljagd durch den Wald, bei einer Wasserschlacht im Irchelpark oder beim Bauen unserer Wölfli-Hütte.

Und nicht zu vergessen: eines der grössten Highlights des Jahres - der erneute Sieg am Völkerballturnier.

Oises Bescht
Clash, Coke, Fei-Ma, Katara, Khalee, Suiko und Totoro



Unsere Wolfstufe: Estragon

Gemeinsam erlebten wir ein Jahr voller Abenteuer. Wir tobten uns bei unzähligen Spielen im Schlamm, Schnee oder auf der Spielwiese aus, richteten uns im Wald einen eigenen **Fähnliplatz** ein, bauten Hütten, stellten unsere **eigenen Fackeln** her, holten den Sieg am Völkerballturnier, erlebten spannende Lager und vieles mehr!





Oises Bescht
Pixie, Loco, Fangora, Spirou, Ricky und Himalaya



FäWe Wölfe: Alles steht Kopf



An diesem Wochenende stand alles Kopf – «Freude» brauchte unsere Hilfe, zuhause sei sie von vielen negativen Gefühlen umgeben. Abgeleitet vom Film «Alles steht Kopf» haben wir viele verschiedene Gefühle in Person kennenlernen dürfen.

Gemeinsam schafften wir es, durch verschiedene Spiele die Emotionen wieder positiv zu stimmen.

Am Sonntag kamen wir alle müde, aber glücklich beim Lokal wieder an und blicken auf ein grossartiges Wochenende zurück.







Unsere Meitlipfadi: Nahani

Auch die Nahanis haben ein ereignisreiches Jahr hinter sich. Mit lustigen Aktivitäten und spannenden Erlebnissen in den Lagern haben wir uns die Zeit wunderbar vertrieben. Im Leitungsteam hat Astra uns verlassen und ist jetzt Vollzeit Biberleiterin. Dafür haben wir Unterstützung von Nairobi bekommen, welche frischen Wind in die Gruppe bringt.











Hier einige Bilder vom Kleidertausch, welchen wir mit einer Modenschau abgerundet haben.

Fä-We Nahani: Ratatouille

Wer hätte das gedacht? Statt wie geplant auf eine wilde Piratenparty zu segeln, sind die Nahanis kurzerhand einer Ratte zur Hilfe geeilt. Aber nicht irgendeiner, sondern unserem Freund Remi und seinem Kochpartner Linguini. Die beiden standen vor einem Problem: Am Wochenende wollte ein weltweit berühmter und gefürchteter Restauranttester vorbeikommen, und nur wenn er begeistert wäre, könnten sie ihr Restaurant weiterführen. Dank unserer Unterstützung in der Küche ist es uns gelungen, die Situation zu meistern und das Restaurant zu retten.



Unsere Buebepfadi: Drason

Auch dieses Jahr war voller Abenteuer. So haben wir beispielsweise gemeinsam mit den Kindern einen Platz im Wald gefunden, den wir regelmässig besuchen und an dem wir unserer Kreativität freien Lauf lassen können. Wir haben unter anderem eine Feuerstelle angelegt und Treppen für einen angenehmen Weg gebaut. Wir lernten unsere Stärken kennen und wie wir sie richtig einsetzen. Auch ausserhalb der Pfadi bestehen verschiedene Freundschaften bei den Drasons welche in der Pfadi geknüpft wurden.

Hier noch einige Eindrücke vom letzten Jahr:







Fä-We Drason: Peaky Blinders

In diesem Jahr wurden wir zu den Peaky Blinders gerufen, weil bei ihnen die Spanische Grippe ausgebrochen ist. Später haben wir erfahren, dass sie helfende Hände beim Schmuggeln ihrer Ware gebraucht haben.



Natürlich ist es uns gelungen, das Camp der verfeindeten Familie «LEE» zu stürmen und somit die Schmuggelroute zu schützen.

Gemeinsam haben wir ein tolles Wochenende mit viel Action erlebt.





Unsere Pio-Stufe

Dieses Jahr haben wir nicht nur eins, sondern gleich zwei Wochenenden miteinander verbracht. Eines dieser Wochenenden haben wir sogar in Milano verbracht.

Neben den gewöhnlichen Pfadiaktivitäten ist es uns bei den Pio’s wichtig

ihnen langsam beizubringen, wie es ist, mit Verantwortung umzugehen. Natürlich nicht ohne dabei den Spass zu verlieren.





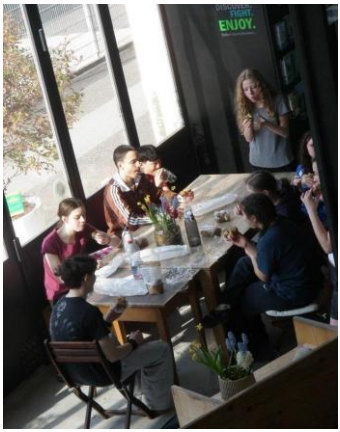






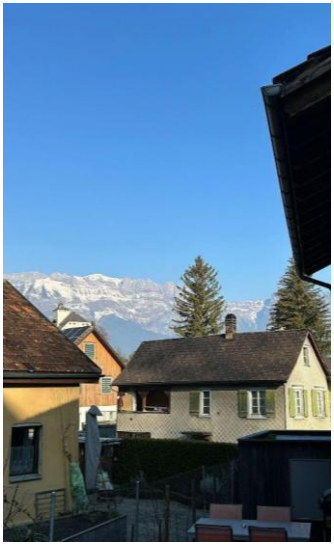
Fä-We Piostufe

Gestartet haben wir unser Pio-Jahr mit einem Wochenende in Buchs SG. Dort waren wir nebst einem Kinobesuch auch in einer Boulderhalle. Das ganze Wochenende haben wir uns gegenseitig sehr fein bekocht und auch ein verpasster Zug auf der Rückreise hat uns nicht aus der Fassung gebracht.













Chla-La: Chaos im Märchenland

Schneewittchen wollte nicht in den Apfel beissen, Hans im Glück wurde vom Pech verfolgt, die Bremer Stadtmusikanten sind voneinander runtergefallen und fanden nicht mehr zusammen, die Prinzessin wollte den Froschkönig nicht küssen und der Wolf wollte das Rotkäppchen nicht fressen.

Das ganze Märchenbuch stand Kopf und wir Pfadis machten es zu unserer Aufgabe, die Märchenwelt wieder in Ordnung zu kriegen. Mit viel Mut und harter Arbeit bekamen wir es wieder hin, dass alle Figuren im Märchenland wieder ihren eigentlichen Geschichten nachgehen konnten.









Pfi-La: Schlümpfe

Die Schlümpfe benötigen unsere Hilfe – Schlümpfe sind verschwunden! Es stellte sich heraus, dass eine böse Hexe hinter allem steckte, doch wir konnten sie glücklicherweise überführen.







Trotz nasser Schuhe und schlammiger Kleidung liessen wir uns die Stimmung nicht verderben. Mit guter Laune ging es am Montagabend zurück zum Lokal, wo wir das Lager mit Freude abschlossen.





So-La: Zirkus

Eigentlich wollten wir doch nur ein gemütliches Techniklager machen, um unsere Fertigkeiten wieder in Schuss zu bringen. Doch als wir auf dem Lagerplatz ankamen, trafen wir auf einen Zirkus, welcher den Lagerplatz für sich beanspruchte. Nach einer hitzigen Diskussion entschieden wir uns, den Platz gemeinsam zu nutzen.





Jedoch wurde der Zirkus immer wieder sabotiert. Durch akribische Detektivarbeit konnten wir die Verräterin stellen und den Fall aufklären.


















Spiez



Korpsweekend: Im Bann des Ringes

Mit grosser Freude und viel Planung durfte die Pfadi Morea das letzte Korpsweekend des Korps Glattal organisieren. Vor der Auflösung des Korps Fundalf rief Fundalf alle Abteilungen des Korps Glattal zusammen, um den Ring des Korps einer Abteilung zu vermachen. Im Verlauf des Wochenendes hat er jedoch gemerkt, dass alle Abteilungen gierig werden und der Gedanke an den Ring die Wesen beeinflusst. Am zweiten Tag konnte Fundalf uns eine Lösung aufzeigen, welche den einen Ring mit Hilfe von magischen Gegenständen in sieben einzelne Ringe verwandeln konnte. So konnte jede Abteilung mit einem individuell angefertigten Ring die Heimkehr zufrieden und leichten Herzens antreten.





Das Wochenende wurde kulinarisch begleitet - unter anderem mit Lasagne für 450 Personen! Herzlichen Dank auch an die vielen helfenden Eltern, welche die Essenstransporte und das Schöpfen übernommen haben. Zuletzt möchten wir natürlich auch allen Leitenden danken, die den ganzen Event geplant und umgesetzt haben.
Allen ein riesen M-E-R-C-I!















Who’s Who – Biber



Der vielfältige Schmetterling
[Astra, 2003]

Mit ihrer lebendigen Art begeistert Astra die Biber immer wieder aufs Neue. Gleichzeitig hat sie immer ein offenes Ohr sowohl für die Kinder wie auch für das Leitungsteam.



Das schnelle Faultier
[Space, 2003]

Space ist seit August ein Teil von unserem Biber-Leitungsteam. Mit seiner kreativen und lustigen Art ist er eine tolle Ergänzung für unsere Stufe. Diesen Sommer hat Space seine Grafikfachklasse erfolgreich abgeschlossen.



Der entspannte Kolibri
[Cassiopeia, 2005]

Cassiopeia passt mit ihrer liebevollen und hilfsbereiten Art super in unsere Stufe und die Biber fühlen sich bei ihr immer wohl. Zurzeit absolviert Cassiopeia ihr Studium in Biomedizin und ist derzeit im 3. Jahr.



Der gesellige Orangutan
[Trivago, 2003]

Mit seiner lockeren und fröhlichen Art bringt Trivago immer gute Stimmung in die Runde. Um das Wohlbefinden seiner Mitmenschen kümmert er sich sehr gerne und dies wird auch geschätzt.



Der flippige Ozelot
[Speedy, 2003]

Speedy beweist sich durch seine Lebendigkeit und Aufgeschlossenheit als wertvolle Persönlichkeit. Mit Hilfe seiner kreativen und zugleich engagierten Art überzeugt er seine Mitleitenden.

Who’s Who – Estragon



Die fleissige Anakonda
[Pixie, 2005]

Pixie ist eine äusserst zuverlässliche und pflichtbewusste Leiterin. Die Wolfstufe und besonders die Gruppe Estragon. Teilnehmende wie auch Leitpersonen schätzen ihre offnen und herzliche Art und die engagierte Persönlichkeit.



Der lustige Brüllaffe
[Loco, 2004]

Auf Loco kann man immer zählen, denn er bringt mit seiner Energie seine Mitmenschen zum Lachen und sorgt für die perfekte Stimmung. Loco hat diesen Sommer mit seiner Lehre als Sanitär begonnen.



Der muntere Frosch
[Fangora, 2004]

Fangora hat ein offenes Ohr für alle Kinder und ist mit Freude eine beliebte Ansprechperson. Sie hat ihre Lehre als FaBe bereits abgeschlossen und arbeitet derzeit in einer Kita



Der hyperaktive Koala
[Spirou, 2008]

Spirou hat unglaublich viel Power und motiviert unser ganzes Leitungsteam. Er ist stets guter Laune und sorgt für eine ausgeglichene Stimmung zwischen den Kindern und den Leitpersonen. Spirou hat diesen Sommer seine Lehre als Zimmermann begonnen.



Der lebhafte Nasenbär
[Ricky, 2008]

Wenn jemand ein Pflaster braucht, ist Ricky zur Stelle. Nicht nur mit ihrem Fachwissen, sondern auch mit ihrer Hilfsbereitschaft unterstützt sie in allen prekären Situationen.
Ricky ist bereits im 3. Lehrjahr als Fachfrau Apotheke.



Das eifrige Capybara
[Himalaya, 2010]

Himalaya ist seit diesem Sommer im Leitungsteam und ist schon mit vollem Einsatz dabei. Sie bringt viele Ideen ein und ist auch stets dabei, sie gleich umzusetzen. Derzeit ist Himalaya im 4. Jahr am Gymnasium.
.

Who’s Who – Efeu



Die entspannte Schildkröte
[Totoro, 2006]

Totoro ist eine Leitperson, welche die Worte weise wählt und seine hilfreichen Inputs zu platzieren weiss. Er hat dieses Jahr seine Lehre als Kaufmann mit Berufsmaturität abgeschlossen und arbeitet aktuell auf seinem Beruf weiter. Totoros Unterstützung wird sehr geschätzt.



Der fröhliche Tukan
[Clash, 2006]

Clash ist ein zuverlässiger Leiter, der jederzeit bereit ist, das Team zu unterstützen. Er trägt dazu bei, spannende und abwechslungsreiche Aktivitäten zu gestalten. Durch seine positive Art und sein Engagement sorgt er für lebendige Stimmung. Er ist im 4. Lehrjahr als Schreiner.



Der wachsame Lemur
[Fei-Ma, 2008]

Seit Fei-Ma dem Leitungsteam beigetreten ist, haben die Wölfli sie fest ins Herz geschlossen. Dank ihrer ruhigen und entspannten Art ist sie eine wertvolle Unterstützung für das Leitungsteam und für die Kinder. Derzeit besucht sie das 5. Jahr des Gymnasiums.



Der freche Makak
[Katara, 2005]

Wenn Katara bei einer Aktivität dabei ist, ist gute Stimmung garantiert. Mit ihrer spontanen und kreativen Art findet sie immer eine passende Lösung, falls im Programm eine Lücke auftauchen würde. Ihre lebhafte Art steckt die Kinder an und sorgt für viel Aktion. Zurzeit arbeitet sie als Fachfrau Gesundheit.



Der bedachte Elefant
[Suiko, 2004]

Egal wie stressig es wird, Suiko bleibt gelassen und findet mit frischen Ideen schnell eine Lösung. Sie ist immer geduldig und packt sofort mit an, wenn jemand ihre Hilfe braucht. Ihr Einsatz wird von allen sehr geschätzt. Im Sommer hat sie ihre Lehre als Goldschmiedin abgeschlossen.



Das aufmerksame Chameloen
[Khalee, 2009]

Khalee ist seit dem Sommer im Leitungsteam und hat sich eingewöhnt. Mit ihrer hilfsbereiten und fleissigen Art bringt sie viele Ideen ein, ist bei allen Aktivitäten dabei und ist bereits eine wichtige Ansprechperson für die Kinder geworden. Sie ist im 4. Jahr am Gymnasium.

Who’s Who – Nahani



Das raffinierte Löwenaäffchen
[Etna, 2004]

Als langjährige Stufenleiterin bringt Etna jede Menge Erfahrung in die Stufe. Bei kniffligen Situationen behält sie stets einen kühlen Kopf und hat immer einen guten Überblick.
Derzeit macht Etna die BMS.



Der quirlige Papagei
[Alaska, 2006]

Wenn es darum geht, neue Ideen zu entwickeln ist Alaska die grosse Hilfe. Mit ihrem kreativen und lebensfrohen Engagement verbreitet sie eine gute Stimmung und motiviert die ganze Gruppe. Sie ist zurzeit im 3. Lehrjahr als Mediamatikerin.



Der fröhliche Tapir
[Phynix, 2004]

Mit ihrer künstlerischen Art bringt sie viele gute Ideen ein und animiert auch die Teilnehmenden ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.
Sie absolviert derzeit ihre Ausbildung als Glasmalerin und ist im 2. Lehrjahr.



Der lebhafte Flamingo
[Beans, 2008]

Beans ist immer zur Stelle und behält stets die Situation im Blick. Auf sie ist Verlass und dazu verbreitet sie mit ihrem warmherzigen Lachen eine schöne Atmosphäre.
Sie ist im 5. Jahr des Gymnasiums und macht ab Februar ein Austauschsemester in der Romandie.



Der gechillte Puma
[Nairobi, 2009]

Nairobi ist seit diesem Sommer bei den Nahanis dabei und bringt bereits jetzt neuen Schwung in unser Leitungsteam.
Sie ist im 4. Schuljahr am Liceo Artistico.

Who’s Who – Drason



Das interaktive Gürteltier
[Russel, 2006]

Durch seine Verbindung zu anderen Abteilungen entstehen immer wieder neue Ideen für Aktivitäten mit anderen Pfadis. Russel ist stehts motiviert und sorgt für Stimmung und Abwechslung bei den Drasons. Im Sommer dieses Jahres hat Russel seine Lehre als Automatikmonteur EFZ.



Der spontane Ameisenbär
[Forrex, 2005]

Wenn es darum geht, etwas so rasch wie möglich auf die Beine zu stellen, ist Forrex stets die richtige Ansprechperson. Durch seine Spontanität hat er schon viele Probleme bewältigt. Er ist schon lange im Leitungsteam und bringt sehr viel Erfahrung mit. Zurzeit absolviert Forrex seine Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt.



Der stille Alligator
[Panda, 2007]

Russel hat als motivierte und energievolle Person schon so manche Aktivität ausgeschmückt. Er ist stets zu jedem Spass zu haben und ist dadurch eine wichtige Bereicherung für das Leitungsteam. Russel zieht die Teilnehmenden regelrecht in den Bann, wenn er redet. Durch seine offene Art kommt er immer mit allen klar.



Der sportliche Springaffe
[Sparrow, 2008]

Seit August ist Sparrow Teil unseres Leitungsteams. Mit seiner Motivation und Lust ist er eine gute Ergänzung im Team. Er hat sich ins Leitungsteam gut integriert und versteht sich mit den Kindern sehr gut. Sparrow ist im zweiten Lehrjahr zum Konstrukteur.

Who’s Who – Pio



Das aktive Okapi
[Lexxy, 2005]

Lexxy ist eine sehr zielorientierte Person, welche sich aktiv mit Ideen und Inputs beteiligt. Als Piostufenleiterin ist ihre Erfahrung sowohl bei Leitpersonen wie auch besonders bei den Pios sehr gefragt. Lexxy hat diesen Sommer die BMS begonnen.



Die fleissige Ameise
[Flash, 2004]

Flash als fleissig zu bezeichnen wäre eine Untertreibung.
Egal was man braucht, Flash steht einem stets zur Hilfe.
Er hat nicht nur ein sehr breites Pfadiwissen, sondern weiss sich auch in so manchen anderen Lebenssituationen zu helfen.
Flash ist einfach zu begeistern und er versteht es andere damit anzustecken.

Who’s Who – Abteilungsleitung



Der flippige Ozelot
[Speedy, 2003]

Speedy überzeugt in seiner kurzen Zeit als AL nicht nur durch seine offene und einfühlsame Art, er ist auch ein Vorbild für alle Leitenden. Er inspiriert & motiviert Teilnehmende sowie Leitende wo immer möglich.



Der gesellige Orangutan
[Trivago, 2003]

Trivago ist stets bei der Sache und prägt die Abteilung mit seinen neuen Ideen & Vorschlägen. Er hat immer ein offenes Ohr und hat stetig den Überblick.

Der Elternrat im Rampenlicht

Der **Elternrat Morea** besteht aus Elternvertretern von Kindern aus möglichst allen Stufen. Der Elternrat bewegt sich tendenziell im Bereich der passiven Betreuung der Pfadiabteilung. Er trägt Aspekte aus Elternsicht an die Abteilungsleitung und die Leiter*innen heran und tritt, wo nötig, als Vermittlungsperson auf.

Der Elternrat unterstützt die Pfadi bei Anlässen wie etwa der Waldweihnacht oder dem Familienbrunch – vor allem hinter den Kulissen in der Küche oder bei der Dekoration. Er ist aber auch da, wenn es Fragen oder Feedback von Eltern oder Leiter*innen gibt und sieht sich als Ansprech- und Vermittlungsperson.

Der Elternrat ist immer wieder auf der Suche nach Unterstützung. Meldet Euch doch bei Interesse bei unserer Elternratspräsidentin, Livia Bohli (Mailadresse siehe Box).

Themen & Anliegen können per Mail an er@morea.ch, beim Holen und Bringen oder an Anlässen direkt den Elternratsmitgliedern mitgeteilt



Livia Bohli



Daniel Gisler



Martin Staub



Patrick Ramsauer



Philipp Meyer

Pfadi Ausrüstung

Was ihr für die Pfadi brauchen könnt:

Für Aktivitäten:

- Biber-/Wölfli-/Pfadikrawatte
- Wölfli-/Pfadihemd
- Pfaditasche
- Wanderschuhe
- Trinkflasche
- Zvieribox
- Regenjacke/-hose
- evtl. Krawattenring







Für Lager:

- Isomätteli
- Schlafsack
- Sackmesser
- Essgeschirr
- Taschenlampe
- Pfaditechnikbuch (Technix, Thilo, Glockenhof)
- Singbüechli

Pfadipullis, T-Shirts, Biber-, Wölfli- und Pfadikrawatten sowie die Moreamänndli-Sticker können bei uns bezogen werden. Alles weitere findet ihr unter www.hajk.ch







Kontakt

Pfadi Morea
Magdalenenstrasse 22
8050 Zürich

Unsere Abteilungsleiter sind für allgemeine Fragen unter al@morea.ch erreichbar. Gerne geben auch die verschiedenen Gruppenleiter direkt über ihre Stufe Auskunft:

5 - 6 Jahre	biber@morea.ch
6 - 10 Jahre	woelfe@morea.ch (efeu@/estragon@morea.ch)
10 - 14 Jahre	meitlipfadi@morea.ch und buebepfadi@morea.ch
14 - 17 Jahre	pio@morea.ch
Abteilungsleitung	al@morea.ch
Elternrat	er@morea.ch

Alle Leitenden sind auch unter [pfadiname]@morea.ch erreichbar.

Weitere Links:

- www.morea.ch
- Teleblitz (Infos zur Aktivität) wöchentlich online unter: www.morea.ch/teleblitz

Habt ihr uns schon auf Social Media und unsere **erweiterte Website** ausgecheckt? QR-Code scannen und los gehts…!

Facebook

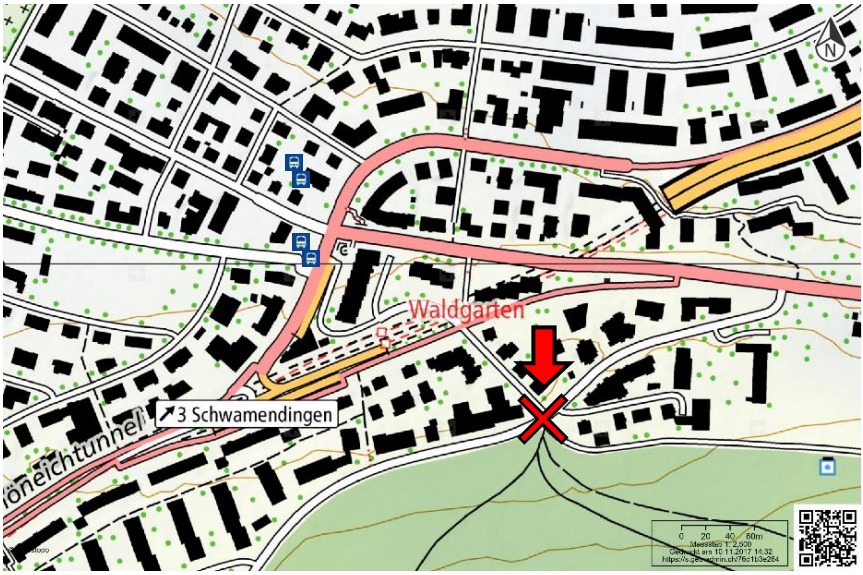
PFADIMOREA

Instagram

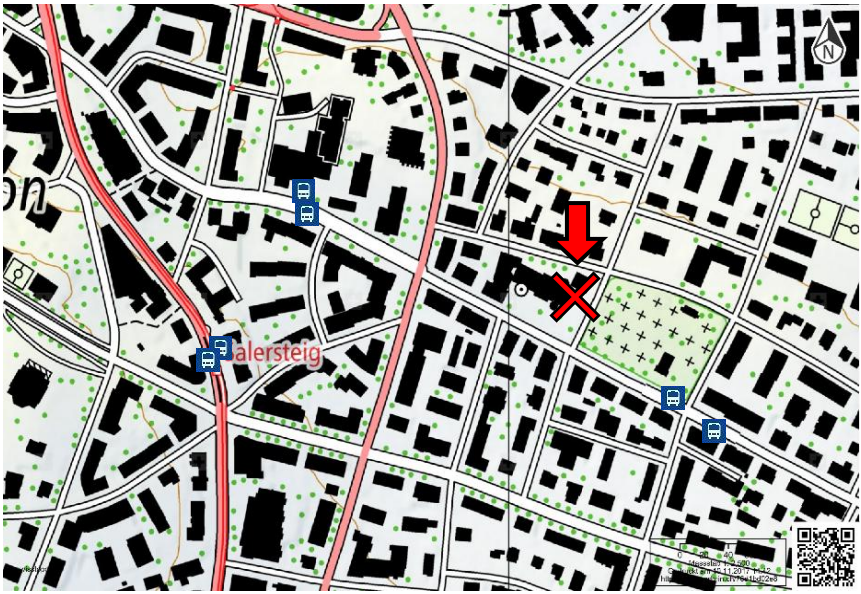
Homepage

Lageplan

Treffpunkt «Waldrand»



Treffpunkt «Lokal»



Jahresplan 2026

Aufgrund der Umstrukturierung auf Kantonsebene sind die Daten und Events noch nicht klar definiert, Stand Oktober 2025. Bis zum neuen Jahr wird der aktuelle Jahresplan auf der Webseite ersichtlich sein.

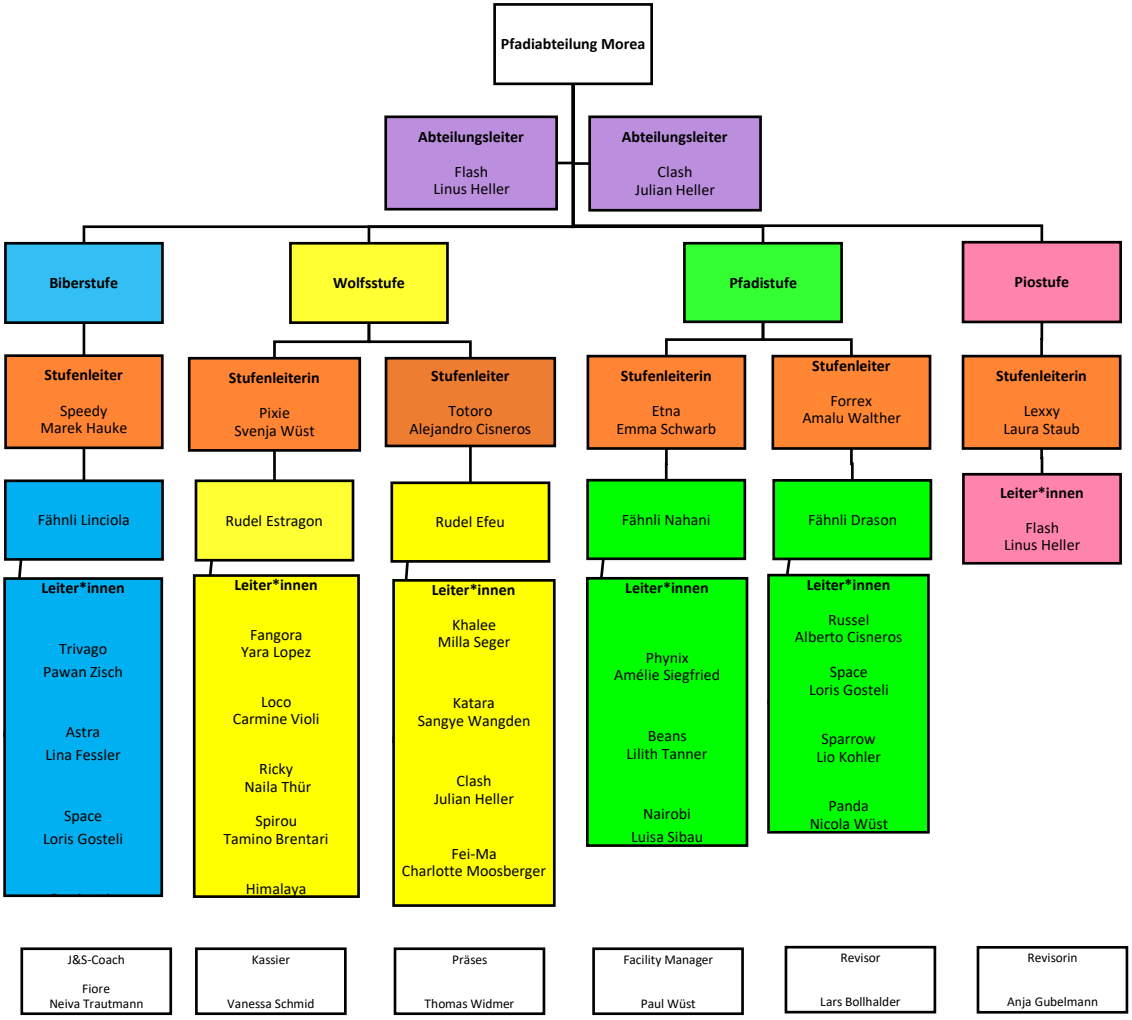
Folgende Daten sind bereits definitiv:

31.01.26	Völkerballturnier (Wölfe)
14.03.26	Nationaler Pfaditag
22.-25.05.26	Pfi-La
03.-10.10.26	Herbstlager (Wolfstufe + Pio-/Pfadistufe separat)

Schulferien 2026 der Stadt Zürich:

Sportferien:	9. bis 20. Februar 2026
Ostern:	2. bis 6. April 2026
Frühlingsferien:	20. April bis 1. Mai 2026
Auffahrt:	14. bis 15. Mai 2026
Pfingsten:	22. bis 25.Mai 2026
Sommerferien:	13. Juli bis 14. August 2026
Herbstferien:	5. bis 16. Oktober 2026
Weihnachtsferien:	21. Dezember bis 1. Januar 2027

Organigramm Pfadi Morea



Dankeschön und Tschüss!

Liebe Moreanerinnen und Moreaner

Nun seid ihr am Ende des MOBLs angelangt – wir hoffen ihr konntet das Jahr in Form von einigen Bildern und kleinen Texten Revue passieren lassen! Auch wir als ALs durften beim Schreiben des MOBLs in alten Zeiten schwelgen und uns all die schönen Momente nochmals vor Augen führen. Nun ist es an der Zeit das AL-Ämtli an Flash und Clash zu übergeben. Es waren drei intensive und lehreiche Jahre, welche wie im Sturzflug vergangen sind. Sei es das erste Auslandslager der Pfadi Morea, das 60 Jahre Jubiläum der Abteilung oder der letzte Korpstag des Korps Glattal: All dies durften wir gemeinsam mit dem Leitungsteam meistern. Besonders freut uns zu sehen, wie sich vermeintlich unüberwindbare Hürden und Hindernisse durch gute Planung und engen Austausch mit der Zeit in Luft auflösen können und einen als Team gemeinsam wachsen lassen können.



Wir möchten uns für den Einsatz in den letzten Jahren bei unserer Kassier Karin Thür, unserer Revision Lars Bollhalder & Anja Gubelmann, unserem Webmaster Roran, unserer J&S-Coach Fiore, unserem Präses Thomas Widmer, unserer Elternratspräsidentin Livia Bohli und unserem Facility Manager Paul Wüst ganz herzlich bedanken!
Selbstverständlich auch ein riesen Danke an alle Kinder, welche mit sehr viel Freude die Pfadi kennenlernen und erleben.

Ein spezielles Dankeschön geht natürlich an unsere Leiterinnen und Leiter, welche wöchentlich ihre kreativen Ideen, ihre wertvolle Energie und vor allem ihre Begeisterung in die Pfadi Morea einbringen.

Mit Freud debii Miis Bescht Allzeit bereit

Trivago und Speedy

